|  |  |
| --- | --- |
|  | **Quartalsmeldung** **gemäß §§ 35 i. V. m. 17 Abs. 1 TKÜV für Auskunftsverlangen über Verkehrsdaten (§ 110 TKG)** |

|  |  |
| --- | --- |
| An dieBundesnetzagenturReferat IS 16Canisiusstr. 2155122 Mainz | **Per E-Mail: IS16.Postfach@bnetza.de** |

Spätestens zum Ende des auf das geprüfte Quartal folgenden Kalendervierteljahres sind nach §§ 35 i. V. m. 17 Abs. 1 TKÜV vom Verpflichteten oder von dem von ihm beauftragen Erfüllungsgehilfen die Ergebnisse der Überprüfung der Auskunftsverlangen über Verkehrsdaten an die Bundesnetzagentur zu übersenden.

Verpflichtetes Unternehmen:

Meldendes Unternehmen (z. B. Erfüllungsgehilfe):

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1 | **Datum der durchgeführten Quartalsprüfung** |       |
| 2 | **Geprüftes Quartal** | Q:      Jahr:       |
| 3 | **Anzahl der im Prüfzeitraum** **gestellten Auskunftsverlangen**(Es ist die Gesamtzahl der auf einzelne Kennungen bezogene Maßnahmen zu nennen, nicht jedoch die Anzahl der Anordnungen oder Anforderungen je Kennung.) |       |
| 4 | **Anzahl überprüfter Auskunftsverlangen**(5% von Zeile 3, höchstens sind jedoch 200 zu prüfen.) |       |
| 5 | **Anzahl überprüfter Auskunftsverlangen zu Testzwecken nach § 23 TKÜV**(TKÜV-Vorgabe: Vollprüfung dieser Auskunftsverlangen.) |       |
| 6 | **Anzahl überprüfter Auskunftsverlangen mit Verdacht auf Unregelmäßigkeiten**[[1]](#footnote-1)(TKÜV-Vorgabe: Vollprüfung aller Verdachtsfälle.) |       |

**Prüfer bzw. Sicherheitsbevollmächtigter:**

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und Zuname Telefonnummer |  |
| Name in Druckbuchstaben,Telefonnummer für Rückfragen | Datum, Unterschrift |

1. Erläutern Sie die Fälle im Einzelnen (ggf. auf einem weiteren Blatt). [↑](#footnote-ref-1)